



Aufgaben- & Finanzplan 2022–2026
Budget 2022
der Einwohnergemeinde Münchenstein



Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026

Vorwort



Gemeindepäsidentin
Jeanne Locher-Polier



Gemeinderat
Andreas Knörzer

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Herzlichen Dank, dass Sie sich Zeit nehmen und sich mit dem Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026 und der mittelfristigen Zukunft unserer Gemeinde auseinandersetzen. Das ist nicht selbstverständlich. Als politisch interessierte Leserinnen und Leser haben Sie sicher festgestellt, dass Münchenstein doch eingermassen «bewegte zwei Jahre» hinter sich hat. Der Legislaturwechsel im Gemeinderat in Zeichen von Corona, schwierige Finanzen, umkämpfte Abstimmungen um Quartierpläne, Diskussionen um Schulstandorte, um nur einige Themen zu nennen, haben den politischen Alltag geprägt. Die nun vorliegende Broschüre zeigt Ihnen, dass die kommenden Jahre anspruchsvoll sein werden.

Gerne verweisen wir auf die «Sachpolitischen Schwerpunkte», welche im Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026 ausführlich beschrieben sind. Diese sind die Richtschnur des Gemeinderates für die kommenden Jahre und im Sinne rollierender Legislaturziele zu verstehen. Die Schnelllebigkeit unseres gesellschaftlichen und politischen Alltags, sowie viele Erkenntnisse aus der Einwohnerzufriedenheitsanalyse in diesem Jahr, haben den Gemeinderat dazu veranlasst, an den im letzten Jahr festgehaltenen Zielsetzungen gewisse Korrekturen anzubringen. Zum Teil auch, weil das übergeordnete Ziel der finanziellen Gesundheit mit einigen anderen wünschenswerten Zielen in Konflikt stehen. Folgerichtig hat der Gemeinderat beschlossen, Sie auf der Website der Gemeinde und jährlich durch den Aufgaben- und Finanzplan über mittelfristige Ziele und deren Umsetzung zu informieren.

Die finanziellen Konsequenzen unserer planerischen Absichten auf die Erfolgsrechnung, die Investitionstätigkeit und die Bilanz finden Sie auf den nachfolgenden Seiten in einer Kurzform und im Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026 ausführlich in den Kapiteln drei bis sieben erläutert. Erfreulich ist, dass die Stabilisierungsmassnahmen für unsere Finanzen bereits gute Erfolge erzielt haben. Bereits konnten für die Berichtsperiode eine finanzielle Verbesserung aufgrund erster beschlossener Massnahmen von über CHF 8 Mio. realisiert werden. Weiteres Sparpotenzial liegt in den noch zur Bearbeitung anstehenden Massnahmen. Wenn wir dieses Potenzial in einem gemeinsamen Effort annähernd realisieren können, werden sich die Münchensteiner Finanzen massgebend verbessern. Packen wir es gemeinsam an.

Münchenstein, im November 2021

Gemeindepäsidentin Jeanne Locher-Polier
Präsidialdepartement

Gemeinderat Andreas Knörzer
Departement Finanzen, Informatik, Wirtschaft

Sachpolitische Schwerpunkte

Der Gemeinderat hat sich für die Legislaturperiode 2020–2024 zum Ziel gesetzt, die Gemeinde Münchenstein nachhaltig weiter zu entwickeln. Dafür wurden die folgenden vier Legislatorschwerpunkte 2020–2024 festgelegt:

- «Nachhaltige Gemeindeentwicklung» in ökologischer, ökonomischer und sozialer Hinsicht
- Bereinigung «Strukturelles Defizit»
- Stärkung der «Infrastruktur» durch Investitionstätigkeit
- «Kommunikation» mit Fokus auf Digitalisierung

Im Sinne der rollenden Planung werden die aus den Legislatorschwerpunkten resultierenden Zielsetzungen und die zur Zielerreichung notwendigen Massnahmen in den folgenden Jahren laufend aktualisiert und bei Bedarf angepasst.

In dieser Broschüre wird aus Platzgründen einzig auf den Schwerpunkt Bereinigung «Strukturelles Defizit» näher eingegangen, da diesem Schwerpunkt in der Legislaturperiode 2020–2024 besondere Beachtung geschenkt wird. Auf der Erfolgsrechnung der Gemeinde lastet ein strukturelles Defizit von rund CHF 4 Mio. Zu diesem Zweck hat der Gemeinderat das Projekt «Stabilisierung Gemeindefinanzen» im November 2020 lanciert. Dieses hat sich zum Ziel gesetzt, das strukturelle Defizit bis zum Budget 2024 zu beseitigen.

Insgesamt wurden in einer ersten Phase 104 Massnahmen mit einer geschätzten finanziellen Nettowirkung von total CHF 42.8 Mio. erarbeitet. Im Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026 sind die erwarteten finanziellen Konsequenzen aus 38 vom Gemeinderat zur Umsetzung bereits freigegeben Massnahmen mit einem Nettoergebniseffekt (Ergebnisverbesserung gegenüber dem letztjährigen Aufgaben- und Finanzplan 2021–2025) von total CHF 8.1 Mio. enthalten, welche allesamt in der Erfolgsrechnung betreffen. Die nachfolgende Tabelle listet diese Massnahmen nach Massnahmenart auf.

Bezeichnung	Anzahl	B 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	FiPla 2026	Σ 22–26
Auslagerung	2	291	323	362	374	374	1'722
Effizienzsteig./Teil- u. Verzicht	26	786	818	812	797	793	4'006
Gebühren/Einnahmen	10	511	468	468	468	468	2'382
TOTAL	38	1'588	1'608	1'642	1'639	1'634	8'110

Zwei Massnahmen betreffen die externe Vergabe von bisher selbsterbrachten Leistungen und Aufgaben (Auslagerung Steueramt, Mahlzeitenproduktion (Küche) für schulergänzende Betreuungsangebote und Tagesheim). 26 Massnahmen betreffen in erster Linie die Ausgabenseite durch Effizienzsteigerungen, einen Teil- oder kompletten Verzicht von Leistungen und Angeboten. Und mit 10 Massnahmen sollen Mehreinnahmen mehrheitlich mittels Gebührenanpassungen generiert werden. Eine detaillierte Auflistung der bereits umgesetzten Massnahmen findet sich im Budgetbericht 2022 im Kapitel 2.5.

Weitere Ausführungen zu den vier Legislatorschwerpunkten finden sich im Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026 im Kapitel 1 «Sachpolitische Schwerpunkte».

Annahmen und Rahmenbedingungen Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan Kapitel 2

Der Aufgaben- und Finanzplan beschreibt für die nächsten fünf Jahre die voraussichtliche Entwicklung der Gemeindeaufgaben mit ihren Auswirkungen auf den Finanzbedarf und zeigt die Massnahmen zur Beibehaltung oder Erreichung eines auf die Dauer ausgeglichenen Finanzhaushalts auf (§157c Abs. 2 lit. a und b Gemeindegesetz [GemG]). Ein ausgeglichener Finanzhaushalt liegt vor, sofern die laufenden Ausgaben sowie die Verzinsung und Amortisation der Schulden durch die entsprechenden Einnahmen gedeckt sind.

Im Aufgaben- und Finanzplan werden die Schwerpunkte der Politik und die Umsetzung der Legislaturziele des Gemeinderates in ihrer finanziellen Dimension dargestellt. Es handelt sich dabei um eine «rollende» Planung, welche jährlich aktualisiert wird und zusammen mit dem Budget des nächsten Jahres der Gemeindeversammlung zur Kenntnis zu bringen ist.

Der Gemeinderat geht für die Jahre 2022–2026 von einer kontinuierlichen und stetigen Entwicklung der Gemeinde aus. Die in untenstehender Tabelle aufgeführten Rahmenbedingungen haben einen wesentlichen Einfluss auf die Ergebnisentwicklung im Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026.

Bezeichnung	B 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	FiPla 2026
Bevölkerungsentwicklung ¹	12'222	12'279	12'456	12'663	12'975
Steuerfuss natürliche Personen	61 %	61 %	61 %	61 %	61 %
Steuersätze jur. Pers.: Ertragssteuer ²	5.000 %	3.575 %	3.575 %	2.420 %	2.420 %
Kapitalsteuer	0.055 %	0.055 %	0.055 %	0.055 %	0.055 %
Personalaufwand (jährl. Stufenanstieg)	0.8 %	0.8 %	0.8 %	0.8 %	0.8 %
Klassenplanung: Kindergarten	13 / 16	16 / 15	15	15	15
Primarschule	39 / 40	40	40	40	40
Jährliche Teuerung (Konsumentenpreise)	0.3 %	0.8 %	1.1 %	1.2 %	0.5 %

¹ Die für die Bevölkerungsentwicklung massgebenden Arealentwicklungen sind im Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026 im Detail beschrieben.

² 2023: Umstellung von Gemeindesteuersatz auf Gemeindesteuerfuss bei den Ertragssteuern. Ein max. möglicher Gemeindesteuerfuss von 55 % der Staatssteuer entspricht einem Ertragssteuersatz von 3.575 %.

2025: Weitere Reduktion des Gewinnsteuersatzes beim Kanton auf 4.4 %. Ein max. möglicher Gemeindesteuerfuss von 55 % der Staatssteuer entspricht einem Ertragssteuersatz von 2.420 %.

Ergebnisübersicht nach Funktionen in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022		FIPla 2023		FIPla 2024		FIPla 2025		FIPla 2026	
	Aufwand	Ertrag								
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	5'381	1'265	5'428	1'241	5'436	1'229	5'421	1'229	5'376	1'169
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit Nettoaufwand	2'788	1'655	2'861	1'694	2'908	1'721	2'937	1'753	2'943	1'793
2 Bildung Nettoaufwand	18'185	2'201	18'243	2'151	18'299	2'151	18'396	2'151	18'505	2'151
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	1'761	523	1'800	523	1'928	523	1'997	523	1'984	523
4 Gesundheit Nettoaufwand	5'478	420	5'480	420	5'833	420	5'836	420	5'837	420
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	15'892	5'089	15'764	5'014	15'782	5'174	15'798	5'174	15'813	5'174
6 Verkehr Nettoaufwand	4'513	928	4'506	928	4'552	928	4'486	928	4'607	928
7 Umweltschutz & Raumordnung Nettoaufwand	6'708	5'326	6'798	5'370	6'871	5'423	6'930	5'454	6'965	5'483
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	19	343	21	343	21	343	21	343	21	343
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	2'286	43'322	2'255	43'636	2'157	44'627	1'935	45'373	1'779	56'644
Total Aufwand/Ertrag	63'012	61'072	63'155	61'319	63'786	62'539	63'758	63'347	63'829	74'627
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss	-1'940	-1'837	-1'248	-411	10'798	10'798	10'798	10'798	10'798	10'798

Die grossen Veränderungen in der Planperiode 2022–2026 sind in den folgenden Funktionen zu finden:

- **Kultur, Sport, Freizeit, Kirche (3):** 2024: Abschreibungen Sanierungen Sportanlagen und Erneuerungen Spielplätze
- **Gesundheit (4):** 2024: Tarifanpassung bei den stationären Pflegebeiträgen
- **Finanzen und Steuern (9):** Positive Buchwertanpassungen «Wiese Fiechtenhölzli» (2023) sowie «Bruckfeld» und «Obere Loog» (2026); Nachtragszahlung aus Verkauf «Kindergarten Bündten» (2025); steigende Steuereinnahmen natürliche Personen aufgrund Bevölkerungswachstum und Steuerkraftwachstum.

Ergebnisübersicht 3-stufige Erfolgsrechnung in CHF Tsd.

Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan Kapitel 3.2

Berechnung	Bezeichnung	B 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	FIPla 2026	Σ 22–26
	Betrieblicher Aufwand	60'849	61'103	61'771	61'766	61'951	307'340
	30 Personalaufwand	27'208	27'157	27'237	27'453	27'670	136'725
	31 Sachaufwand	8'580	8'676	8'773	8'882	8'945	43'857
	33 Abschreibungen VW	2'640	2'922	3'154	3'078	3'054	14'848
	35 Einlagen in Fonds u. Spez.finz.	33	10	10	10	10	73
	36 Transferaufwand	22'388	22'338	22'597	22'343	22'172	111'838
	Betrieblicher Ertrag	55'430	55'309	56'534	56'996	58'661	282'930
	40 Fiskalertrag	36'327	36'296	37'484	37'863	39'460	187'430
	41 Regalien und Konzessionen	380	380	380	380	380	1'901
	42 Entgelte	11'117	11'181	11'308	11'340	11'380	56'327
	43 Verschiedene Erträge	0	0	0	0	0	0
	45 Entnahmen aus Fonds u. Spez.finz.	511	455	408	439	467	2'280
	46 Transferertrag	7'095	6'998	6'954	6'974	6'974	34'993
(1)	Betriebliches Ergebnis (30/31/33/35/36/40/41/42/43/45/46)	-5'419	-5'794	-5'237	-4'771	-3'190	-24'410
	340/440 Zinsaufwand/-ertrag	-8	108	134	154	166	553
	343/443 Liegenschaftsaufwand/-ertrag FV	1'954	1'983	2'162	2'162	2'732	10'991
	342/349/447/449 Liegenschaftsertrag VW/Übrige	824	824	984	984	924	4'539
(2)	Ergeb. aus Finanz. o. Buchgew./-verl. aus Lieg.verk. & Wertanp. FV	2'769	2'914	3'279	3'300	3'821	16'083
(3)=(1)+(2)	Operatives Ergebnis (vor Lieg.sch.verk. & Wertanpassungen FV)	-2'650	-2'880	-1'958	-1'471	632	-8'327
(4)	3411/4411 Real. Gew./Verl. auf Sachanl. FV	0	0	0	350	0	350
(5)	3441/4443 Wertanpass./WB Sachanl. FV	0	333	0	0	9'456	9'790
(6)=(2)+(4)+(5)	Ergebnis aus Finanzierung (34/44)	2'769	3'247	3'279	3'650	13'278	26'223
(7)=(1)+(6)	Operatives Ergebnis – 1. Stufe	-2'650	-2'546	-1'958	-1'121	10'088	1'813
	3893/4893 Bildung(-)/Auflösung(+) VF	710	710	710	710	710	3'550
(8)	Ausserordentliches Ergebnis (38/48) – 2. Stufe	710	710	710	710	710	3'550
(9)=(7)+(8)	Gesamtergebnis – 3. Stufe	-1'940	-1'837	-1'248	-411	10'798	5'363

In Tabelle auf Seite 6 ist die Erfolgsrechnung nach der dreistufigen Gliederungsvorschrift des Kantons dargestellt. Sie basiert auf der nach §27 der Gemeinderrechnungsverordnung für das Budget geforderten Ergebnisübersicht und folgt den 2-stelligen Kontonummern der Artengliederung.

Auf der **ersten Stufe** der dreistufigen Erfolgsrechnung wird das **Operative Ergebnis** mit einem kumulierten Wert für die Finanzplanperiode 2022–2026 von **CHF 1.8 Mio.** ausgewiesen. Dieses setzt sich aus dem **Betrieblichen Ergebnis** von **CHF -24.4 Mio.** sowie dem **Ergebnis aus Finanzierung** von **CHF 26.2 Mio.** zusammen. Im Betrieblichen Ergebnis wird das Nettoergebnis aus Einnahmen und Ausgaben infolge der Erfüllung öffentlicher Aufgaben (betriebliche Tätigkeit) dargestellt.

Beim Betrieblichen Aufwand finden sich die grössten Veränderungen in der Finanzplanperiode 2022–2026 bei den Abschreibungen (33) mit einem Anstieg im 2023 und 2024 (v. a. Sanierungen Sportanlagen und Erneuerungen Spielplätze, neues Pumpwerk «Brüglinger Ebene») sowie beim *Transferaufwand* (36) mit einem grösseren Anstieg im 2024 (v. a. stationäre Pflegebeiträge).

Beim Betrieblichen Ertrag sind die grössten Veränderungen in der Finanzplanperiode 2022–2026 beim *Fiskalertrag* (40) mit grösseren Anstiegen in den Jahren 2024 bis 2026 (v. a. Steuerkraftwachstum natürliche und juristische Personen sowie Bevölkerungswachstum).

Beim Ergebnis aus Finanzierung werden der *Finanzaufwand* (34) und der *Finanzertrag* (44) zusammengeführt. Beim *Finanzaufwand* (34) wird trotz der bis 2026 erwarteten ansteigenden Verschuldung mit einem jährlichen Rückgang des Zinsaufwands gerechnet (tiefere Zinskosten für externe Darlehen). Beim *Finanzertrag* (44) resultiert ein grösserer Anstieg im 2026 (Buchwertanpassungen «Bruckfeld» und «Obere Loog»).

Die **zweite Stufe** zeigt das **Ausserordentliche Ergebnis** mit einem kumulierten Wert von **CHF 3.6 Mio.** Beim *Ausserordentlichen Aufwand* (38) und *Ausserordentlichen Ertrag* (48) fallen keine wesentlichen Veränderungen an.

Auf der **dritten Stufe** resultiert aus der Summe von Ausserordentlichem Ergebnis und Operativem Ergebnis das **Gesamtergebnis** (Ertragsüberschuss) von **CHF 5.4 Mio.**

Nettoinvestitionen Gesamthaushalt in CHF Tsd.

Funktionen	B 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	FIPla 2026	Σ 22–26
0 Allgemeine Verwaltung	96	180	0	1'000	2'283	3'558
2 Bildung	731	600	1'000	4'000	3'850	10'181
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	4'630	1'550	880	0	0	7'060
6 Verkehr	1'470	1'865	1'565	370	-1'840	3'430
7 Umweltschutz und Raumordnung (inkl. Spezialfinanzierungen)	3'247	1'210	55	936	1'235	6'683
Übrige Funktionen inkl. Finanzvermögen (FV)	397	397	-218	187	4	766
Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	10'570	5'802	3'282	6'493	5'532	31'678
Infrastrukturbeiträge	0	0	0	2'850	1'330	4'180
Total Nettoinvestitionen Gesamthaushalt exkl. Infrastrukturbeiträge	10'570	5'802	3'282	9'343	6'862	35'858
Wichtigste Investitionsvorhaben	B 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	FIPla 2026	Σ 22–26
0290 Erweiterungsbau Gemeindeverwaltung				1'000	2'000	3'000
2170/2171 Sanierung Kindergarten/Primarschulhaus Dillacker	731	600				1'331
2170/2171 Schulhausweiterung/Neubau Doppelkindergarten Loog			1'000	4'000	3'850	8'850
3414/3420 Sanierungen Sportplätze/Erneuerungen Spielplätze	4'170	1'550	880			6'600
6150 Arealaufw./Strassensan. (u. a. Karl Geigy Str., Hardstr., Infrastrukturb.)	760	650	750	-2'750	-480	-1'070
6150 Ersatz Beleuchtung (LED Lampen, Ersatz Huber Leuchten)	180	180	180			540
6150 Kunstbauten (Passerelle Dreispitz, San. SBB Brücke)/Langsamverkehr	250	750	320	2'660	-1'470	2'510
6150 Ersatzbeschaffung Fahrzeuge & Maschinen Werkhof	160	165	315	460	110	1'210
7101/7201/7301 Spezialfinanzierungen (u. a. neues Pumpwerk Brüglingen)	2'897	1'165	-35	936	1'155	6'118
Total Investitionstranchen ≥ CHF 500'000 über die Planperiode 22–26	9'148	5'060	3'410	6'306	5'165	29'089

Für die Planperiode 2022–2026 sind **Bruttoinvestitionen** für den Gesamthaushalt von insgesamt **CHF 41.5 Mio.** vorgesehen. Die erwarteten **Einnahmen** belaufen sich auf **CHF 9.8 Mio.** Per Saldo resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 31.7 Mio.**

Die grössten Investitionsausgaben ins *Verwaltungsvermögen (VV)* betreffen die Investitionen der *Allgemeinen Verwaltung (0)* mit CHF 3.0 Mio. (Erweiterungsbau Gemeindeverwaltung), im Bereich *Bildung (2)* mit CHF 10.2 Mio. (v. a. Sanierung Pavillons Dillacker und Schulhausweiterung Loog), den Bereich *Kultur, Sport, Freizeit, Kirche (3)* mit CHF 6.6 Mio. (v. a. Sanierungen Sportplätze/Erneuerungen Spielplätze), den *Verkehr (6)* mit insgesamt CHF 3.2 Mio. (Arealaufwertungen, Strassensanierungen, Ersatz Beleuchtung, Kunstbauten/Langsamverkehr, Fahrzeugersatz) sowie die *Spezialfinanzierungen* mit CHF 6.1 Mio. (Ersatz Wasser- und Kanalisationsleitungen, neues Pumpwerk «Brüglinger Ebene»).

Finanzbedarf, Mittelherkunft & Schuldenentwicklung in CHF Tsd.

Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan Kapitel 5

Finanzbedarf	ER 2021	B 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	FIPla 2026	Σ 22-26	in %
Nettoinv. Gesamthaus. exkl. Infrastrukturbeiträge	3'027	10'570	5'802	3'282	9'343	6'862	35'858	37.4 %
Auslaufende Darlehen	10'000	18'000	18'000	11'000	6'000	7'000	60'000	62.6 %
Total Finanzierungsbedarf	13'027	28'570	23'802	14'282	15'343	13'862	95'858	100.0 %

Der gesamte Finanzbedarf der Planperiode 2022–2026 beläuft sich auf CHF 95.9 Mio. Davon entfallen CHF 35.9 Mio. auf die Nettoinvestitionen und CHF 60.0 Mio. auf auslaufende Darlehen, welche refinanziert werden müssen.

Mittelherkunft	ER 2021	B 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	FIPla 2026	Σ 22-26	in %
Selbstfinanzierung ohne Wertanpassungen Lieg. FV	-320	-42	-18	1'158	1'837	3'511	6'446	6.7 %
Infrastrukturbeiträge (cash flow Betrachtung)	0	500	2'350	0	1'330	0	4'180	4.4 %
Verkaufserlös FV	0	300	300	0	0	0	600	0.6 %
Total SF, Infrastrukturbeiträge & Verkaufserlöse	-320	758	2'632	1'158	3'167	3'511	11'226	11.7 %
Darlehen	7'000	27'000	22'000	13'000	12'000	10'000	84'000	87.6 %
Entnahme (+)/Einlage (-) Liquidität	6'347	813	-831	123	176	351	632	0.7 %
Total Darlehen & Liquidität	13'347	27'813	21'169	13'123	12'176	10'351	84'632	88.3 %
Total Mittelherkunft	13'027	28'570	23'802	14'282	15'343	13'862	95'858	100.0 %
Veränderungen Drittschulden	-3'000	9'000	4'000	2'000	6'000	3'000	24'000	
Bestand Drittschulden per 31.12.	69'000	78'000	82'000	84'000	90'000	93'000		

Rund CHF 6.4 Mio. des gesamten Finanzbedarfs sollen durch die Selbstfinanzierung abgedeckt werden. Mittels Infrastrukturbeiträge und Nachtragszahlungen bereits getätigter Liegenschaftsverkäufe sollen weitere CHF 4.8 Mio. generiert werden. Der restliche Finanzbedarf soll durch die Aufnahme von Darlehen im Umfang von insgesamt CHF 84.0 Mio. und andererseits durch Entnahmen aus der Liquidität von rund CHF 0.6 Mio. sichergestellt werden. Der Zuwachs an neuen Drittschulden beträgt summarisch über die ganze Planperiode 2022–2026 CHF 24.0 Mio.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung (7101) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	FiPla 2026	Σ 22–26
Total Aufwand	1'645	1'723	1'741	1'758	1'782	8'649
30 Personalaufwand	593	598	603	607	612	3'013
31 Sachaufwand	704	709	717	726	730	3'586
33 Abschreibungen VV	32	100	106	110	125	473
36 Transferaufwand	106	106	106	106	106	528
39 Interne Verrechnungen	210	210	210	210	210	1'049
Total Ertrag	1'667	1'667	1'667	1'667	1'667	8'337
42 Entgelte (Wasserzinsen)	1'661	1'661	1'661	1'661	1'661	8'305
44 Finanzertrag	0	0	0	0	0	0
46 Transferertrag	6	6	6	6	6	32
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss	23	-56	-73	-91	-115	-312
Investitionsrechnung	B 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	FiPla 2026	Σ 22–26
Bruttoinvestitionen	2'845	775	200	1'296	1'510	6'626
Anschlussbeiträge / Subventionen	-405	-260	-255	-260	-255	-1'435
Nettoinvestitionen	2'440	515	-55	1'036	1'255	5'191
Selbstfinanzierung	55	45	32	19	10	
Eigenkapital	3'624	3'568	3'494	3'403	3'289	
Verwaltungsvermögen	4'570	4'985	4'824	5'751	6'881	

Erfolgsrechnung und Bilanz

Bei der Wasserversorgung wird in den Jahren **2022–2026** (mit Ausnahme vom Budgetjahr 2022) mit **Aufwandsüberschüssen** gerechnet. Wesentliche Schwankungen zeigen sich einzig im 2023 bei den Abschreibungen. Durch die geplante Inbetriebnahme des neuen Pumpwerks «Brüglinger Ebene» fallen die Abschreibungen ab 2023 um CHF 67'000 höher aus. Unter Berücksichtigung der budgetierten Ergebnisse reduziert sich das **Eigenkapital** per Ende 2026 auf voraussichtlich **CHF 3.3 Mio.**

Investitionsrechnung

Für die Planperiode 2022–2026 sind Bruttoinvestitionen von insgesamt CHF 6.6 Mio. vorgesehen. Nach Abzug der Wasseranschlussbeiträge und der Subventionszahlungen von total CHF 1.4 Mio. resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 5.2 Mio.** Die grössten Investitionsausgaben betreffen das neue Pumpwerk «Brüglinger Ebene» mit CHF 2.2 Mio. im 2022, den Umbau des Pumpwerks Untere Wanne CHF 600'000 im 2025 sowie die Erweiterung des Pumpwerks Au in Reinach mit CHF 1.0 Mio. im 2026. Investitionsausgaben kleiner als CHF 500'000 betreffen verschiedene Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten von Wasserleitungen (u. a. Hauptstrasse, Dammstrasse etc.) mit einem Gesamt-Investitionsbetrag von CHF 2.8 Mio.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (7201) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	FiPla 2026	Σ 22–26
Total Aufwand	2'120	2'121	2'150	2'152	2'153	10'695
30 Personalaufwand	255	257	259	262	264	1'297
31 Sachaufwand	198	199	202	204	205	1'008
33 Abschreibungen VV	8	5	30	28	26	97
36 Transferaufwand	1'362	1'362	1'362	1'362	1'362	6'810
39 Interne Verrechnungen	297	297	297	297	297	1'483
Total Ertrag	2'002	2'002	2'002	2'002	2'002	10'010
42 Entgelte (Abwassergebühren)	2'002	2'002	2'002	2'002	2'002	10'010
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss	-118	-119	-148	-150	-151	-685
Investitionsrechnung	B 2022	FiPla 2023	FiPla 2024	FiPla 2025	FiPla 2026	Σ 22–26
Bruttoinvestitionen	857	850	100	100	100	2'007
Anschlusbeiträge / Subventionen	-400	-200	-200	-200	-200	-1'200
Nettoinvestitionen	457	650	-100	-100	-100	807
Selbstfinanzierung	-110	-113	-118	-122	-125	
Eigenkapital	10'802	10'683	10'536	10'386	10'235	
Verwaltungsvermögen	652	1'297	1'167	1'039	913	

Erfolgsrechnung und Bilanz

Bei der Abwasserbeseitigung sind für sämtliche Jahre der Planperiode 2022–2026 **Aufwandüberschüsse** vorgesehen. Insgesamt verändern sich die Aufwendungen und Erträge jährlich aber nur wenig. Unter Berücksichtigung der budgetierten Aufwandüberschüsse reduziert sich das **Eigenkapital** per Ende 2026 auf voraussichtlich **CHF 10.2 Mio.**

Investitionsrechnung

In der Planperiode 2022–2026 sind Bruttoinvestitionen von insgesamt CHF 2 Mio. vorgesehen. Nach Abzug der Kanalisationsanschlussbeiträge und der Subventionszahlungen von total CHF 1.2 Mio. resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 0.8 Mio.** Die grössten Investitionsausgaben betreffen Erneuerungs- und Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz beim Projekt «Tramstrasse – Lehenrain – Hauptstrasse – Baumgartenweg» mit CHF 757'000 und beim Projekt «Walenbach Rückhaltesysteme/Entlastungsleitung» mit CHF 750'000 in den Jahren 2022 und 2023. Für Sanierungsarbeiten am Kanalisationsnetz sind für die Jahre 2022–2026 insgesamt CHF 500'000 vorgesehen.

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung (7301) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	FIPla 2026	Σ 22–26
Total Aufwand	1'175	1'162	1'169	1'180	1'184	5'870
30 Personalaufwand	203	205	206	208	210	1'032
31 Sachaufwand	472	458	463	469	471	2'332
33 Abschreibungen VV	3	2	2	5	5	18
36 Transferaufwand	270	270	270	270	270	1'350
39 Interne Verrechnungen	228	228	228	228	228	1'138
Total Ertrag	782	882	982	982	982	4'610
42 Entgelte (Abfallgebühren)	782	882	982	982	982	4'610
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss	-393	-280	-187	-198	-202	-1'260
Investitionsrechnung						
Bruttoinvestitionen	0	0	120	0	0	120
Nettoinvestitionen	0	0	120	0	0	120
Selbstfinanzierung	-390	-278	-185	-192	-196	
Eigenkapital	1'084	804	617	419	218	
Verwaltungsvermögen	84	81	199	193	188	

Erfolgsrechnung und Bilanz

Bei der Abfallbeseitigung sind für sämtliche Jahre der Planperiode 2022–2026 **Aufwandüberschüsse** vorgesehen. In den Jahren 2023 und 2024 resultiert ein Anstieg bei den Entgelten aufgrund der angedachten Erhöhung der Abfallgebühren. Deren konkrete Umsetzung soll mit dem Budget 2023 ausgearbeitet werden. Unter Berücksichtigung der budgetierten Aufwandüberschüsse reduziert sich das **Eigenkapital** per Ende 2026 auf voraussichtlich **CHF 0.2 Mio.** Laut Empfehlung des Kantons soll die Abfallbeseitigung ein Eigenkapital von rund CHF 75 pro Einwohnerin und Einwohner aufweisen.

Investitionsrechnung

In der Planperiode 2022–2026 sind Bruttoinvestitionen von CHF 120'000 für die Erstellung einer unterirdischen Wertstoffsammelstelle in der Gartenstadt im 2024 vorgesehen. Rückflüsse oder Subventionen werden keine erwartet, weshalb die **Nettoinvestitionen** ebenfalls **CHF 120'000** betragen.

Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen	B 2022	FIPla 2023	FIPla 2024	FIPla 2025	FIPla 2026	Σ 22–26	Kantonale Richtwerte in %
Selbstfinanzierung							
Gesamthaushalt	-42	316	1'158	1'837	12'967	16'236	
Allgemeiner Haushalt	403	662	1'429	2'133	13'279	17'905	
Selbstfinanzierungsgrad							
Gesamthaushalt	-0.4 %	5.4 %	35.3 %	20.3 %	189.0 %	46.0 %	Hochkonjunktur > 100 % Normalfall 80 %–100 % Abschwung 50 %–80 %
Allgemeiner Haushalt	5.4 %	14.3 %	43.1 %	40.6 %	311.8 %	71.9 %	
Selbstfinanzierungsanteil	-0.1 %	0.5 %	1.9 %	3.0 %	17.8 %	5.2 %	Gut > 20 % Mittel 10 %–20 % Schlecht < 10 %
Zinsbelastungsanteil	0.0 %	-0.2 %	-0.2 %	-0.3 %	-0.2 %	-0.2 %	Gut < 4 % Genügend 4 %–9 % Schlecht > 9 %
Kapitaldienstanteil	5.2 %	5.4 %	5.6 %	5.3 %	4.4 %	5.1 %	Geringe Belastung < 5 % Tragbare Belastung 5 %–15 % Hohe Belastung > 15 %
Investitionsanteil	16.2 %	9.9 %	7.1 %	14.2 %	13.1 %	12.2 %	Schwache Investitionstätigkeit < 10 % Mittlere Investitionstätigkeit 10 %–20 % Starke Investitionstätigkeit 20 %–30 % Sehr starke Investitionstätigkeit > 30 %

Die **Selbstfinanzierung** ist eine der relevanten Kenngrössen zur Beurteilung der Finanzkraft bezüglich Investitionen. In der Planperiode 2022–2026 beträgt die durchschnittliche jährliche Selbstfinanzierung für den Allgemeinen Haushalt **CHF 3.6 Mio.** und für den Gesamthaushalt **CHF 3.2 Mio.**

Für die Planperiode 2022–2026 resultiert ein durchschnittlicher **Selbstfinanzierungsgrad** für den Allgemeinen Haushalt von **71.9 %** und für den Gesamthaushalt von **46.0 %**. Der durchschnittliche **Zinsbelastungsanteil** beträgt **-0.2 %**. Der negative Wert besagt, dass der durchschnittliche Zinsertrag den Zinsaufwand übersteigt.

Ergebnisübersicht 3-stufige Erfolgsrechnung in CHF Tsd.

Berechnung	Bezeichnung	B 2022	B 2021	R 2020
	Betrieblicher Aufwand	60'849	69'077	59'485
	30 Personalaufwand	27'208	27'592	27'812
	31 Sachaufwand	8'580	8'869	8'330
	33 Abschreibungen VV	2'640	2'848	2'772
	35 Einlagen in Fonds u. Spez.finz.	33	7'910	124
	36 Transferaufwand	22'388	21'858	20'446
	Betrieblicher Ertrag	55'430	61'893	50'528
	40 Fiskalertrag	36'327	41'736	31'605
	davon Steuern nat. & jur. Personen	36'327	33'836	31'605
	davon Infrastrukturbeiträge	0	7'900	0
	41 Regalien und Konzessionen	380	379	333
	42 Entgelte	11'117	10'219	10'315
	43 Verschiedene Erträge	0	0	178
	45 Entnahmen aus Fonds u. Spez.finz.	511	481	236
	46 Transferertrag	7'095	9'078	7'861
(1)	Betriebliches Ergebnis (30/31/33/35/36/40/41/42/43/45/46)	-5'419	-7'184	-8'957
	340/440 Zinsaufwand/-ertrag	-8	-140	15
	343/443 Liegenschaftsaufwand/-ertrag FV	1'954	2'064	2'087
	342/349/447/449 Liegenschaftsertrag VV/Übrige	824	930	1'189
(2)	Ergebnis aus Finanz. ohne Lieg.verk. & Wertanp. FV	2'769	2'855	3'290
(3)=(1)+(2)	Operatives Ergebnis (vor Lieg.verk. & Wertanp. FV)	-2'650	-4'330	-5'666
(4)	3411/4411 Real. Gew./Verl. auf Sachanl. FV	0	0	198
(5)	3441/4443 Wertanpass./WB Sachanl. FV	0	0	-1'117
(6)=(2)+(4)+(5)	Ergebnis aus Finanzierung (34/44)	2'769	2'855	2'371
(7)=(1)+(6)	Operatives Ergebnis – 1. Stufe	-2'650	-4'330	-6'586
	3893/4893 Bildung(-)/Auflösung(+) VF	710	672	3'172
(8)	Ausserord. Ergebnis (38/48) – 2. Stufe	710	672	3'172
(9)=(7)+(8)	Gesamtergebnis – 3. Stufe	-1'940	-3'657	-3'413

In obiger Tabelle ist die Erfolgsrechnung nach der dreistufigen Gliederungsvorschrift des Kantons dargestellt. Sie basiert auf der nach §27 der Gemeinderechnungsverordnung für das Budget geforderten Ergebnisübersicht und folgt den 2-stelligen Kontonummern der Artengliederung.

Für das Budget 2022 ist bei einem Gesamtaufwand von CHF 63'012'215 und einem Gesamtertrag von CHF 61'071'799 ein **Gesamtergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 1'940'416** vorgesehen (Budget 2021: Aufwandüberschuss von CHF 3'657'461). Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Budget 2021 beträgt CHF 1'717'045 oder 47 %.

Im Budget 2022 sind bereits umgesetzte Finanzstabilisierungsmassnahmen mit einem Nettoergebniseffekt (Ergebnisverbesserung gegenüber dem Budget 2021) von insgesamt CHF 1.588 Mio. enthalten. Somit ist ein Grossteil der Ergebnisverbesserung gegenüber dem Budget 2021 auf diese Stabilisierungsmassnahmen zurückzuführen. Weitere Erläuterungen sind im Budgetbericht 2022 im Kapitel 2.5 aufgeführt.

Auf der **ersten Stufe** wird das **Operative Ergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 2'650'370** ausgewiesen. Dieses setzt sich aus dem **Betrieblichen Ergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 5'419'336** sowie dem **Ergebnis aus Finanzierung** (Ertragsüberschuss) von **CHF 2'768'966** zusammen. Im Betrieblichen Ergebnis wird das Nettoergebnis aus Einnahmen und Ausgaben infolge der Erfüllung öffentlicher Aufgaben (betriebliche Tätigkeit) dargestellt.

Beim Betrieblichen Aufwand finden sich die grössten Budgetabweichungen bei den *Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (35)* mit CHF -7'877'000 (erfolgsneutrale Infrastruktureinnahmen CHF +7.9 Mio.) sowie beim *Transferaufwand (36)* mit CHF +530'000 (Minderaufwände bei Ergänzungsleistungen zur AHV und bei den Unterstützungsbeiträgen Sozialhilfe, Mehraufwände bei den stationären Pflegebeiträgen und beim Horizontalen Finanzausgleich).

Beim Betrieblichen Ertrag sind die grössten Budgetabweichungen beim *Fiskalertrag (40)* mit CHF -5'409'000 (natürliche Personen CHF +2'250'000 und juristische Personen CHF +241'000, erfolgsneutrale Infrastruktureinnahmen CHF -7.9 Mio.), bei den *Entgelten (42)* mit CHF +899'000 (Erhöhung Feuerwehrrersatzabgaben, Wiedereinführung Bestattungsgebühren, Rückerstattungen Sozialhilfe / Asylbereich) sowie beim *Transferertrag (46)* mit CHF -1'984'000 (v. a. horizontaler Finanzausgleich und Rückgang der Kantonsbeiträgen für Sozialhilfe /Asylbereich) festzustellen.

Beim Ergebnis aus Finanzierung werden der *Finanzaufwand (34)* und der *Finanzertrag (44)* zusammengeführt. Beim *Finanzaufwand (34)* zeigen sich keine wesentlichen Abweichungen zum Vorjahresbudget. Beim *Finanzertrag (44)* resultieren Mindereinnahmen von netto CHF 97'000 (geringere Mieteinnahmen KUSPO).

Die **zweite Stufe** zeigt das **Ausserordentliche Ergebnis** von **CHF 709'954**. Beim *Ausserordentlichen Aufwand (38)* fallen keine Budgetabweichungen an. Beim *Ausserordentlichen Ertrag (48)* resultiert ein Mehrertrag von CHF 37'500 (Auflösung Vorfinanzierungen Bottmingerstrasse).

Auf der **dritten Stufe** resultiert aus der Summe von Ausserordentlichem Ergebnis und Operativem Ergebnis das **Gesamtergebnis** (Aufwandüberschuss) von **CHF 1'940'416**.

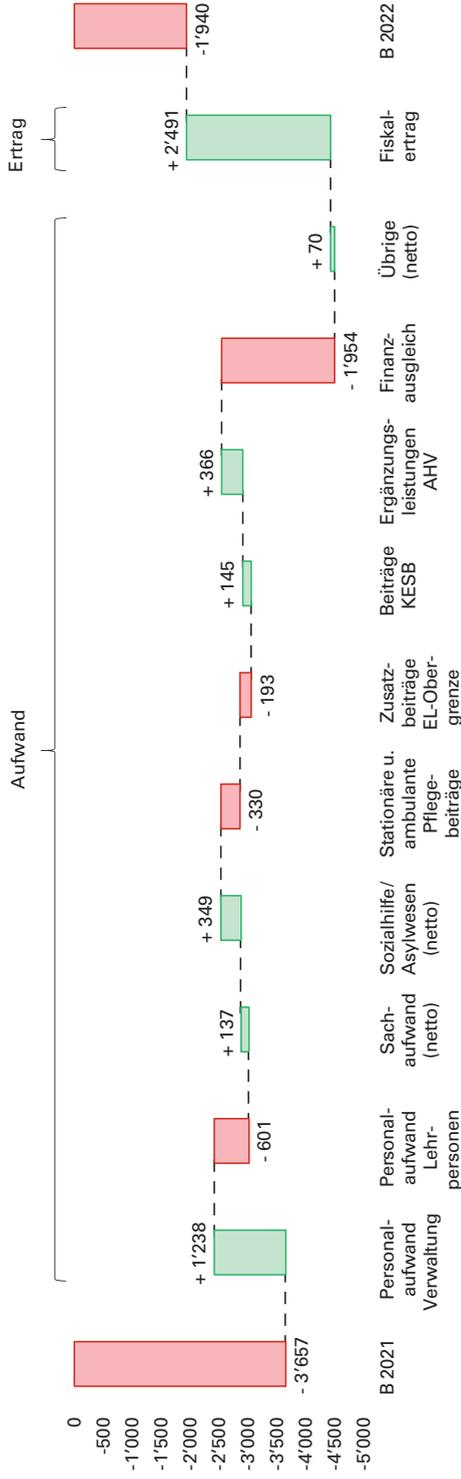
Ergebnisübersicht nach Funktionen in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022		B 2021		R 2020		B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag				
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	5'381	1'265	6'381	1'274	6'542	1'303	-991	-19.4 %	-1'123	-21.4 %
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit Nettoaufwand	2'788	1'655	2'684	1'501	2'444	1'265	-50	-4.2 %	-46	-3.9 %
2 Bildung Nettoaufwand	18'185	2'201	17'624	2'546	17'790	4'064	906	6.0 %	2'259	16.5 %
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche Nettoaufwand	1'761	523	2'070	623	1'849	916	-209	-14.4 %	306	32.8 %
4 Gesundheit Nettoaufwand	5'478	420	5'211	465	5'076	399	312	6.6 %	381	8.1 %
5 Soziale Sicherheit Nettoaufwand	15'892	5'089	16'342	4'946	15'044	4'627	-592	-5.2 %	386	3.7 %
6 Verkehr Nettoaufwand	4'513	928	4'644	763	4'569	1'756	-296	-7.6 %	772	27.5 %
7 Umweltschutz & Raumordnung Nettoaufwand	6'708	5'326	14'623	12'997	6'445	4'812	-244	-15.0 %	-251	-15.3 %
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	19	343	29	340	19	315	12	3.7 %	27	9.3 %
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	2'286	43'322	1'479	41'974	2'770	39'676	541	1.3 %	4'129	11.2 %
Total Aufwand/Ertrag	63'012	61'072	71'086	67'429	62'547	59'134	1'717		1'473	
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss		-1'940		-3'657		-3'413				

Die grossen Budgetabweichungen finden sich in den folgenden Funktionen:

- **Allgemeine Verwaltung (0):** v. a. Minderausgaben Personalkosten CHF 1.06 Mio. (u. a. Auslagerung Steuerveranlagungen an Kanton)
- **Bildung (2):** v. a. Mehrausgaben Personalkosten Lehrkräfte CHF 600'000
- **Soziale Sicherheit (5):** v. a. tiefere Ergänzungsleistungen zur AHV CHF 366'000, Reduktion Nettoaufwand Sozialhilfe/Asylbereich CHF 349'000
- **Finanzen und Steuern (9):** Mehreinnahmen Steuererträge CHF 2.5 Mio., Mehrbelastung Finanzausgleichpositionen CHF 1.94 Mio.

Überleitung Budget 2021 zum Budget 2022 in CHF Tsd.



Bei den oben dargestellten Positionen handelt es sich um die wesentlichsten Abweichungen vom Budget 2021 zum Budget 2022. Sie sind jeweils netto ausgewiesen.

Auf der Aufwandseite finden sich die ergebnisreduzierenden Faktoren beim Personalaufwand der Lehrpersonen, bei den stationären und ambulanten Pflegebeiträgen, bei den Zusatzbeiträgen aufgrund der EL-Obergrenze sowie bei den Positionen des Finanzausgleichs (netto). Zu einer Ergebnisverbesserung tragen im Wesentlichen die Positionen beim Personalaufwand des Verwaltungs- und Betriebspersonals, beim Sachaufwand (netto), bei der Sozialhilfe/Asylwesen (netto), die Beiträge an die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB), die Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen zur AHV sowie die übrigen Positionen (netto) bei.

Auf der Ertragsseite führen die steigenden Steuereinnahmen beim Fiskalertrag zu einer Ergebnisverbesserung. In der Summe resultiert unter der Berücksichtigung der ergebniserhöhenden und -reduzierenden Faktoren das ausgewiesene Gesamtergebnis (Aufwandüberschuss) von CHF 1'940'416.

Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt in CHF Tsd.

Funktionen	B 2022	B 2021	R 2020	B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
0 Allgemeine Verwaltung	96	157	509	-61	-38.9%	-414	-81.2%
1 Öffentliche Ordnung & Sicherheit	300	0	0	300	-	300	-
2 Bildung	731	116	77	615	530.2%	654	847.3%
3 Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	4'630	3'000	426	1'630	54.3%	4'204	986.5%
6 Verkehr	1'470	1'810	1'688	-340	-18.8%	-218	-12.9%
7 Umweltschutz und Raumordnung	350	245	25	105	42.9%	325	1300.0%
Übrige Funktionen	-153	-73	-149	-80	109.1%	-4	2.9%
Total Nettoinvestitionen VV	7'423	5'254	2'577	2'169	41.3%	4'847	188.1%
Bezeichnung Investitionskredit	B 2022	B 2021	Kreditbetrag	Kum. Ausg. bis 31.12.2020	B22 vs. B21	in %	Kum. Ausg. in % KB
1500 Kombiniertes AS- und Mat.Transporter Feuerwehr	290	0	290	0	290	-	0.0%
2170 Sanierung Kindergarten Dillacker inkl. Provisorium	416	0	716	0	416	-	0.0%
2171 Sanierung Primarschule Dillacker	315	0	715	0	315	-	0.0%
3414 Gesamtsanierung Gebäude Au	360	0	360	0	360	-	0.0%
3414 Sanierungen Sportplätze	3'400	2'000	3'990	0	1'400	70.0%	0.0%
3420 Erneuerungen Spielplätze	770	1'000	2'740	0	-230	-23.0%	0.0%
6150 Karl Geigy-Strasse Instandstellung	520	250	550	0	270	108.0%	0.0%
Total Investitionen Budget 2022 ≥ CHF 200'000	6'071	3'250	9'361	0	2'821	86.8%	0.0%

Für das Budgetjahr 2022 sind zulasten des Allgemeinen Haushalts **Bruttoinvestitionen** ins *Verwaltungsvermögen (VV)* von insgesamt **CHF 7'616'700** vorgesehen. Die erwarteten **Einnahmen** belaufen sich auf **CHF 193'333**. Per Saldo resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 7'423'367**. Davon entfallen CHF 4.6 Mio. oder 62 % auf den Bereich *Kultur, Sport, Freizeit, Kirche* für die geplanten Sanierungen der Sportplätze und die Erneuerungen der Sportplätze. Die Investitionen ins *Finanzvermögen (FV)* für Sanierungsarbeiten bei der Liegenschaft an der Hauptstrasse 50 belaufen sich im 2022 auf CHF 250'000.

Die grössten Investitionsausgaben ins *Verwaltungsvermögen (VV)* betreffen die Sanierungen der Sportplätze mit CHF 3.4 Mio. und die Erneuerungen der Spielplätze mit CHF 0.8 Mio., die Sanierung der Pavillons Dillacker mit CHF 731'000, die Sanierung des Garderobengebäudes Sportplatz Au mit CHF 360'000, die Instandstellung der Karl Geigy-Strasse mit CHF 520'000 sowie die Beschaffung eines Fahrzeuges für die Feuerwehr mit CHF 290'000.

Spezialfinanzierung Wasserversorgung (7101) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022	B 2021	R 2020	B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
Total Aufwand	1'645	1'773	1'642	-128	-7%	3	0%
30 Personalaufwand	593	542	533	52	10%	60	11%
31 Sachaufwand	704	817	551	-113	-14%	153	28%
33 Abschreibungen VV	32	96	227	-64	-66%	-195	-86%
36 Transferaufwand	106	106	103	0	0%	3	3%
39 Interne Verrechnungen	210	213	228	-3	-1%	-18	-8%
Total Ertrag	1'667	1'666	1'735	1	0%	-68	-4%
42 Entgelte (Wasserzinsen)	1'661	1'660	1'719	1	0%	-58	-3%
44 Finanzertrag	0	0	1	0	-	-1	-100%
46 Transferertrag	6	6	15	0	0%	-9	-59%
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss	23	-107	94	129	121%	-71	-76%
Investitionsrechnung	B 2022	B 2021	R 2020	B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
Bruttoinvestitionen	2'845	2'470	432	375	15%	2'413	558%
Anschlussbeiträge / Subventionen	-405	-260	-172	-145	56%	-233	136%
Nettoinvestitionen	2'440	2'210	260	230	10%	2'180	-837%
Selbstfinanzierung	55	-11	321	66	-611%	-266	-83%
Eigenkapital	3'624	3'513	3'708	110	3%	-84	-2%
Verwaltingvermögen	4'570	3'999	1'249	571	14%	3'322	266%

Erfolgsrechnung und Bilanz

Für das Budget 2022 der Wasserversorgung ist ein **Ertragsüberschuss** von **CHF 22'735** vorgesehen (Budget 2021: Aufwandüberschuss von CHF 106'764). Grössere Abweichungen zum Budget 2021 finden sich beim Personalaufwand mit Mehrausgaben von CHF 52'000 aufgrund der Anpassung der Direktbelastung von Personalkosten. Beim Sachaufwand resultiert eine Reduktion um CHF 113'000 durch die einmalig im Budget 2021 eingestellten Ausgaben für Planungen und Projektierungen für das neue Pumpwerk «Brüglinger Ebene» sowie für Erneuerungen der Steuerkasten und Klappenersätze. Die Abschreibungen reduzieren sich um CHF 64'000 aufgrund grosserer Investitionseinnahmen der letzten Jahre, welche Direktabschreibungen von bestehenden Anlagen zur Folge hatten. Das **Eigenkapital** reduziert sich infolge der budgetierten Ergebnisse der Jahre 2021 und 2022 per 31. Dezember 2022 auf voraussichtlich **CHF 3'623'515**.

Investitionsrechnung

Die geplanten Bruttoinvestitionen belaufen sich im 2022 auf insgesamt CHF 2'845'000 und werden für das neue Pumpwerk «Brüglinger Ebene» (CHF 2.2 Mio.), für die Erneuerungen der Wasserleitungen am Dych (CHF 300'000) und bei der Lehengasse (CHF 345'000) aufgewendet. Für die Anschlussbeiträge, welche sich nach den realisierten Bauprojekten richten, werden CHF 405'000 erwartet. In der Summe resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 2'440'000**.

Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (7201) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022	B 2021	R 2020	B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
Total Aufwand	2'120	2'058	1'919	61	3%	201	10%
30 Personalaufwand	255	203	223	53	26%	32	14%
31 Sachaufwand	198	180	105	17	10%	93	89%
33 Abschreibungen VV	8	13	4	-5	-41%	4	119%
36 Transferaufwand	1'362	1'362	1'269	0	0%	93	7%
39 Interne Verrechnungen	297	300	318	-4	-1%	-21	-7%
Total Ertrag	2'002	1'923	1'823	79	4%	179	10%
42 Entgelte (Abwassergebühren)	2'002	1'923	1'823	79	4%	179	10%
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss	-118	-135	-95	18	13%	-22	-23%
Investitionsrechnung	B 2022	B 2021	R 2020	B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
Bruttoinvestitionen	857	100	247	757	757%	610	247%
Anschlussbeiträge / Subventionen	-400	-300	-198	-100	33%	-202	102%
Nettoinvestitionen	457	-200	49	657	-329%	408	828%
Selbstfinanzierung	-110	-122	-92	13	-10%	-18	19%
Eigenkapital	10'802	10'904	11'055	-102	-1%	-253	-2%
Verwaltungsvermögen	652	247	416	405	164%	236	57%

Erfolgsrechnung und Bilanz

Für das Budget 2022 der Abwasserbeseitigung ist ein **Aufwandüberschuss** von **CHF 117'530** vorgesehen (Budget 2021: Aufwandüberschuss von CHF 135'365). Grössere Abweichungen zum Budget 2021 finden sich beim Personalaufwand mit Mehrausgaben von CHF 53'000 aufgrund der Anpassung der Direktbelastung von Personalkosten. Die um CHF 79'000 höher ausfallenden Entgelte sind auf höher budgetierte Abwassergebühren zurückzuführen, die auf Basis aktueller Hochrechnungen respektive Vorjahreswerten angepasst wurden. Das **Eigenkapital** reduziert sich infolge der budgetierten Ergebnisse der Jahre 2021 und 2022 per 31. Dezember 2022 auf voraussichtlich **CHF 10'802'064**.

Investitionsrechnung

Die geplanten Bruttoinvestitionen belaufen sich im 2022 auf CHF 857'000 für das laufende Sanierungs- und Erhaltungsprogramm alter und beschädigter Kanalisationsleitungen. Für die Kanalisationsanschlussbeiträge, welche sich nach den realisierten Bauprojekten richten, werden CHF 400'000 erwartet. In der Summe resultieren **Nettoinvestitionen** von **CHF 457'000**.

Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung (7301) in CHF Tsd.

Erfolgsrechnung	B 2022	B 2021	R 2020	B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
Total Aufwand	1'175	1'017	849	158	16%	327	38%
30 Personalaufwand	203	55	54	148	269%	149	273%
31 Sachaufwand	472	528	369	-56	-11%	103	28%
33 Abschreibungen VV	3	3	3	-0	-1%	-0	-2%
36 Transferaufwand	270	270	253	0	0%	17	7%
39 Interne Verrechnungen	228	162	170	66	41%	58	34%
Total Ertrag	782	779	708	3	0%	74	10%
42 Entgelte (Abfallgebühren)	782	779	708	3	0%	74	10%
Aufwand- (-)/Ertragsüberschuss	-393	-238	-141	-155	-65%	-253	-180%
Investitionsrechnung	B 2022	B 2021	R 2020	B22 vs. B21	in %	B22 vs. R20	in %
Bruttoinvestitionen	0	0	0	0	-	0	-
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	-	0	-
Selbstfinanzierung	-390	-236	-138	-155	66%	-253	183%
Eigenkapital	1'084	1'504	1'716	-420	-28%	-632	-37%
Verwaltungsvermögen	84	86	89	-3	-3%	-6	-6%

Erfolgsrechnung und Bilanz

Für das Budget 2022 der Abfallbeseitigung ist ein **Aufwandüberschuss von CHF 393'238** vorgesehen (Budget 2021: Aufwandüberschuss von CHF 238'397). Größere Abweichungen zum Budget 2021 finden sich beim Personalaufwand mit Mehrausgaben von CHF 148'000 aufgrund der Anpassung der Direktbelastung von Personalkosten. Beim Sachaufwand resultiert eine Reduktion von CHF 56'000 durch die einmalig im Budget 2021 eingestellten Ausgaben für den Containersersatz an der Lärchenstrasse und für die Wartung der Presscontainer. Die internen Verrechnungen erhöhen sich um CHF 66'000 aufgrund der Dienstleistungen für die Wartung und Kontrolle der Sammelstellen, welche kalkulatorisch ermittelt und der Abfallbeseitigung belastet werden. Das **Eigenkapital** reduziert sich infolge der budgetierten Ergebnisse der Jahre 2021 und 2022 per 31. Dezember 2022 auf voraussichtlich **CHF 1'084'221**.

Investitionsrechnung

Bei der Abfallbeseitigung sind für das Budgetjahr 2022 **keine** Investitionen geplant.

Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen	B 2022	B 2021	R 2020	Kantonale Richtwerte in %	
Selbstfinanzierung					
Gesamthaushalt	-42	6'376	-3'429		
Allgemeiner Haushalt	403	6'745	-3'520		
Selbstfinanzierungsgrad					
Gesamthaushalt	-0.4 %	87.8 %	-118.8 %	Normalfall	80 %–100 %
Allgemeiner Haushalt	5.4 %	128.4 %	-136.6 %	Hochkonjunktur	> 100 %
Selbstfinanzierunganteil	-0.1 %	9.7 %	-6.3 %	Gut	> 20 %
Zinsbelastungsanteil	0.0 %	0.2 %	0.0 %	Gut	< 4 %
Kapitaldienstanteil	5.2 %	5.2 %	5.9 %	Geringe Belastung	< 5 %
Investitionsanteil	16.2 %	12.1 %	5.8 %	Schwache Investitions-tätigkeit	< 10 %
				Mittlere Investitions-tätigkeit	10 %–20 %
				Tragbare Belastung	5 %–15 %
				Genügend	4 %–9 %
				Schlecht	> 9 %
				Hohe Belastung	> 15 %
				Starke Investitions-tätigkeit	> 30 %
				Sehr starke Investitions-tätigkeit	> 30 %

Die **Selbstfinanzierung** ist eine der relevanten Kenngrößen zur Beurteilung der Finanzkraft bezüglich Investitionen. Für 2022 beträgt die budgetierte Selbstfinanzierung für den Allgemeinen Haushalt **CHF 402'661** (Budget 2021: CHF 6'744'946) und für den Gesamthaushalt CHF -42'481 (Budget 2021: CHF 6'376'327).

Der **Selbstfinanzierungsgrad** für den Allgemeinen Haushalt beträgt im 2022 **5.4 %** (Budget 2021: 128.4 %), jener für den Gesamthaushalt **-0.4 %** (Budget 2021: 87.8 %). Damit befindet sich der Allgemeine Haushalt sowie der Gesamthaushalt unterhalb der Zielvorgabe. Der **Zinsbelastungsanteil** beträgt **0.0 %** und lässt damit weiteren Handlungsspielraum für zusätzliche Fremdkapitalaufnahmen offen.

Auszug aus dem Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission (RPK) zum Budget 2022*

Budgetbericht Seite 98

Auftrag und Ziel

Die RPK hat gemäss Prüfungsauftrag¹⁻³ das vom Gemeinderat vorgeschlagene Budget (Erfolgs- und Investitionsrechnung) hinsichtlich Richtigkeit und Rechtmässigkeit kritisch zu begutachten. Ziel der RPK ist, wesentliche Fehlaussagen zu verhindern.

¹ Finanzhandbuch für die Baselbieter Einwohnergemeinden (Stand 1.3.2020)

² Kantonale Gemeinderechnungsverordnung (Stand 31.12.2019)

³ Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Münchenstein (Stand 01.01.2013)

Prüfungsbefund und Antrag

Die RPK empfiehlt der Gemeindeversammlung das Budget 2022 mit Steuerfuss für die natürliche Personen von 61 % (bisher 59 %) und unverändertem Ertragssteuersatz für juristische Personen von 5 % anzunehmen.

Münchenstein, 28. Oktober 2021

Die Rechnungsprüfungskommission

Matthias Grüninger
(Präsident)

Sven Mathis
(Vizepräsident)

Christof Flück
(Protokoll)

Brigitte Roller
(Mitglied)

Patrick Stöckli
(Mitglied)

* Der vollständige Bericht der Rechnungsprüfungskommission (RPK) ist im «Bericht zum Budget 2022» publiziert.

Anträge des Gemeinderates

Budgetbericht Seite 100

1. Genehmigungsantrag zum Budget 2022

Das vorliegende Budget 2022 wird genehmigt.

2. Festlegung der öffentlichen Abgaben für 2022

Für das Jahr 2022 werden die öffentlichen Abgaben wie folgt festgesetzt:

Gemeindesteuern (§2 Steuerreglement)

Natürliche Personen:

- Einkommens- und Vermögenssteuer (§ 19 StG): 61 % des Staatssteuerbetrages (bisher 59 %)

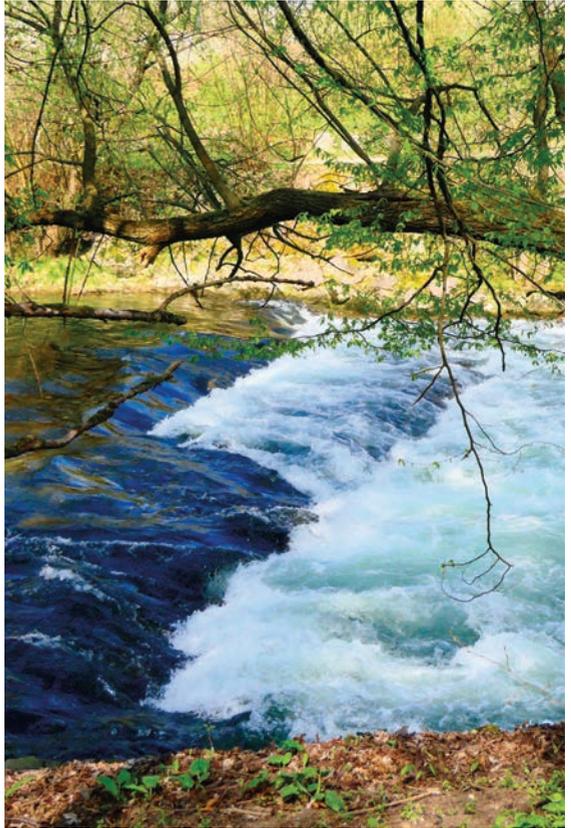
Juristische Personen:

- Ertragssteuer (§ 58 StG): 5 % des steuerbaren Ertrages (wie bisher)
- Kapitalsteuer (§ 62 StG): 0.55% des steuerbaren Kapitals (wie bisher)

Feuerwehrpflichtersatz (§ 15 Abs. 2 Feuerwehreglement)

10 % des Gemeindesteuerbetrages (bisher 8 %), max. CHF 1'000 (bisher CHF 900)

Münchenstein, 2. November 2021



Impressum

Gemeindeverwaltung
Schulackerstrasse 4
4142 Münchenstein
Tel. 061 416 11 00
Fax 061 416 11 99
www.muenchenstein.ch

Fotos

Spazierweg entlang der Birs (Titelbild)
Birsströmung (Rückseite)

Fotograf

Muriel Perret, Kommunikation Gemeinde Münchenstein

Druckauflage

7700 Exemplare

Layout, Produktion und Druck

Druckerei Bloch AG, Arlesheim

Diese Broschüre enthält einen Auszug aus den gesetzlich vorgeschriebenen Informationen zum **Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026** und zum **Budget 2022**. Sie beschränkt sich auf die wesentlichsten Bestandteile und Hintergründe. Der vollständige «Bericht zum Aufgaben- und Finanzplan 2022–2026» sowie der «Bericht zum Budget 2022» können von der Website der Gemeinde unter der Rubrik *Organisation* > *Gemeindeversammlungen* heruntergeladen werden.

Sie möchten die ausführlichen Berichte in gedruckter Form? Lassen Sie sich bei der Gemeindeverwaltung als Abonnentin oder Abonnent eintragen.